

Move-hub soll Transport- Aufträge effizient organisieren

Die Logistikinitiative der Möbelbranche „ZIMLog“ hat zusammen mit den Entwicklern Harald Zoller (Zoller Consulting) und Gerhard Hänel (Impargo) die erste Logistikplattform für Möbelhersteller und Transportdienstleister gestartet. Aktuell können sich Akteure auf „move-hub.eu“ als Nutzer registrieren. Freigeschaltet wird die Plattform dann am 1. Januar kommenden Jahres. Mit „Move-hub“ sollen Transportaufträge künftig effizient organisiert, die Auslastung von Lkw-Ladeflächen erhöht und Leerfahrten bzw. Standzeiten vermieden werden.

Die Plattform ist aus der von Zoller und Hänel entwickelten „Ladungs- und Transportbörse“ nach einer erfolgreichen Testphase hervorgegangen und ermöglicht eine intelligente Auftragsuche mit einem permanent aktualisierten Benachrichtigungsservice und einer grafischen Visualisierung. Move-hub bietet sowohl Verladern als auch Frachtführern einen unabhängigen Zugriff. Industrieseitig können verschiedene Verloader aus dem Neumöbelbereich kooperieren und so Transportspitzen auffangen und verfügbaren

Laderaum akquirieren. Speditionen können durch die gezielte Ladungs- bzw. Rückladungssuche Leerkilometer vermeiden oder Lkw-Stehstage reduzieren. Move-hub ist nicht nur für Transporte innerhalb von Deutschland, sondern auch für Lieferungen von geringem Umfang von und nach Osteuropa einsetzbar. Preisdumping wird auf Move-hub laut dem ZIMLog-Verantwortlichen Andreas Ruf unterbunden, denn die Börse bietet keine Auktionsmöglichkeiten und ist transparent gestaltet. Die Einhaltung von Qualitätsstandards wird von der ZIMLog überwacht. Die ZIMLog zertifiziert auch die beteiligten Nutzer der Plattform. Das nach intensiver Testphase gestartete Projekt ist ein wichtiges Vorhaben der unternehmensübergreifenden Logistikinitiative der Möbelbranche „ZIMLog“ unter dem Dach des Daten Competence Centers (DCC e.V.), Herford. Als Ansprechpartner zur unternehmensübergreifenden Logistikplattform Move-hub steht neben Harald Zoller (Tel. 07524-915170) auch Zimlog-Projektleiter Andreas Ruf von den Herforder Verbänden der Holz- und Möbelindustrie e.V. (Tel. 05221-126531) zur Verfügung. ■